

Gebrauchsanleitung Edelux II DC 12 Volt

LED-Scheinwerfer mit Schalter für Pedelec-Systeme mit 12 Volt Gleichspannungsanschluss

Der Edelux II DC 12 Volt ist speziell für den Betrieb an Pedelec-Systemen mit Zulassung bis 25 km/h ausgelegt. An Systemen, die 6 V DC für den Scheinwerfer bereitstellen, sollte er nur verwendet werden, wenn deren Stromabgabe auf weniger als 600 mA begrenzt ist (z.B. Bosch Classic). Andernfalls empfehlen wir den Edelux II DC 6 Volt, der in diesem Spannungsbereich mehr Licht liefert. Ein Betrieb an (Naben-)Dynamos und anderen Wechselspannungs-Quellen ist nicht zulässig.

Achtung: Der Anbau des Edelux II DC darf nur durch geschulte Fachkräfte erfolgen. Die Angaben des Antriebsherstellers sind unbedingt zu beachten, Fehler können Beschädigungen am Antriebssystem zur Folge haben. Arbeiten an Anlagen über 60 Volt dürfen nur von Elektrofachkräften vorgenommen werden.

Wichtigstes Merkmal des Edelux ist seine hervorragende Lichttechnik, die für eine großflächige und gleichmäßige Fahrbahnausleuchtung sorgt. Das optische System („IQ-TEC“-Reflektor) wurde von Busch & Müller entwickelt. Solide mechanische Ausführung, zuverlässige elektrische Kontakte und gute Abdichtung gewährleisten problemlose Funktion im harten Alltags- und Allwetterbetrieb. Die Leuchtdiode ist zum effizienten und schonenden Betrieb auf einem Kupfer-Kühlkörper montiert, der die Abwärme an das Aluminiumgehäuse weitergibt.

Montage am Fahrrad

Der Edelux II DC wird mit üblichen Scheinwerferhaltern montiert. Ziehen Sie die Schraube so fest an, dass sich der Scheinwerfer nicht von allein verstellt, er aber noch von Hand in seinem Winkel justiert werden kann.

Richten Sie ihn so aus, dass er ein optimal langes Lichtfeld erzeugt ohne den Gegenverkehr zu blenden.

Die Befestigung an der Gabelbrücke einer Federgabel bewirkt eine hohe Schwingbelastung für den Lampenhalter. Bei Fahrrädern mit Federgabel ist daher die Montage an Lenker oder Vorbau besser geeignet.

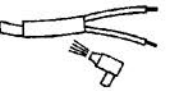
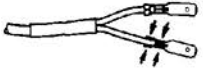
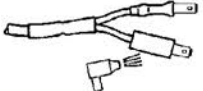
Anschluss an das Pedelec-System

Achtung: Beachten Sie genau die Vorgaben des Pedelec-Herstellers zum Anschluss von Scheinwerfern. Ein Kurzschluss in der Verkabelung kann das Pedelec-System beschädigen. Unzureichende Isolierung kann bei Berührung gefährlich sein.

Der Edelux II DC 12 Volt hat ein koaxiales Anschlusskabel. Dessen Innenleiter ist mit dem Plus-Pol, der Außenleiter mit dem Minus-Pol (Masse) der Spannungsversorgung zu verbinden.

Der Anschluss kann direkt erfolgen, indem das Kabel mit einem zur Lichtstromversorgung passenden Stecker versehen wird oder indirekt, indem das Koaxialkabel an eine vorhandene Zuleitung angeschlossen wird.

Konfektionierung des Koaxialkabel:

	• Kabel in passender Länge abschneiden und ca. 4 cm vorsichtig abisolieren • Außenleiter vorsichtig verdrehen
	• Innenleiter ca. 4 mm abisolieren • mit Feuerzeug oder Heißluftgebläse den dünnen Schrumpfschlauch (32 mm lang) auf den Außenleiter schrumpfen • einen dicken Schrumpfschlauch auf die Verzweigung aufschlumpfen
	• Flachsteckungen über die Kabelenden schieben, erstes Krallenpaar muss die Isolierung umschließen • mit Crimpzange oder Spitzzange erstes und zweites Krallenpaar ancrimpen
	• dünne Schrumpfschläuche auf die Flachsteckungen aufschlumpfen • etwas Fett in die zugehörigen Kabelschuhe geben, damit sie sich leichter aufschieben lassen

Anschluss des Rücklichts

Der Edelux II DC 12 Volt hat einen 6-Volt-Rücklichtausgang zum Betrieb eines handelsüblichen Dynamo-Rücklichts. Das Rücklicht wird mit dem beiliegenden konfektionierten Koaxialkabel an den Scheinwerfer angeschlossen. Für den Fall, dass ein anderes Rücklichtkabel verwendet werden soll, liegt ein Satz Anschlusssteile lose bei. Achten Sie auf sorgfältige Isolierung der 2,8mm-Flachsteckhülse, damit kein Kurzschluss zum Gehäuse entsteht. Bei Rücklichtern mit Masseanschluss ist auf die Polung zu achten. Bei Verwendung des Edelux II DC 12 Volt an schaltbaren 6-Volt-Stromversorgungen sollte das Rücklicht nicht am Scheinwerfer sondern direkt am Pedelec-System angeschlossen werden.



Schalter – Ein/Aus

Der Schaltkontakt selbst ist im Scheinwerfer optimal geschützt untergebracht. Er wird berührungslos durch einen im Schaltring angeordneten Magnet betätigt. Wird die Schalternase von hinten gesehen ganz nach links bewegt (Position „0“), so ist die Beleuchtung ausgeschaltet, in der Position ganz rechts („1“) ist sie eingeschaltet. Sollte der Schaltring einmal vom Gehäuse abgezogen worden sein, dann stecken Sie ihn wieder richtig auf das Gehäuse: von hinten gesehen muss sich die 1 links und die 0 rechts von der Nase befinden. Fehlt der Schaltring, ist der Edelux II DC permanent an.

Wenn kein Schalter am Scheinwerfer benötigt wird, kann der Schaltring durch einen separat erhältlichen Abdeckring ersetzt werden.

Verpolungsschutz

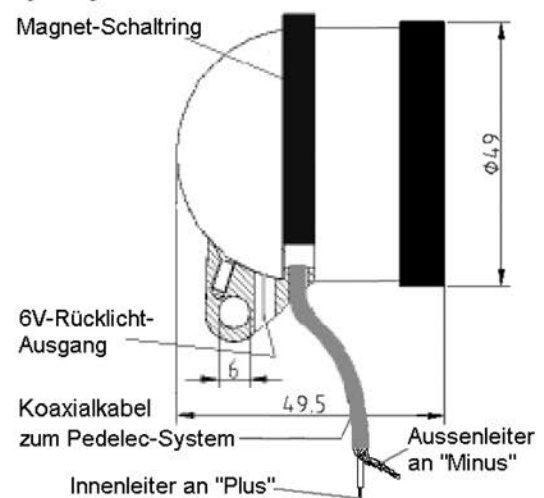
Die Elektronik im Edelux II DC funktioniert nur bei richtig gepoltem Anschluss (Plus am Innenleiter). Andernfalls leuchtet der Scheinwerfer nicht, wird aber nicht beschädigt. Spannungen über 75 Volt oder Betrieb an einem Nabendynamo führen zu einer Beschädigung der Elektronik.

Garantie/Ersatzteile

Der Edelux II DC enthält keine vom Nutzer zu wartenden Bauteile.

Versuchen Sie nicht den Scheinwerfer zu öffnen! Dichtungen, Schraubverbindungen und elektrische Isolation könnten dabei Schaden nehmen. Schaltring und Abdeckring sind als Ersatzteile erhältlich.

Garantiezeit ist 5 Jahre. Im Fall von Problemen bitten Sie Ihren Fachhändler Kontakt zum Hersteller oder Importeur aufzunehmen. Bitte den Kaufbeleg beilegen.



Hersteller

Wilfried Schmidt Maschinenbau
Aixer Straße 44
72072 Tübingen
Deutschland
www.nabendynamo.de